



**GEMEINDE  
SCHWERZENBACH**

**Gemeindeversammlung**

**Primarschulgemeinde**

**Genehmigung  
Jahresrechnung 2022**

**BELEUCHTENDER  
BERICHT**

### Finanzkommentar

Die Erfolgsrechnung für das Jahr 2022 der Primarschulgemeinde Schwerzenbach schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 176'010.69. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 556'000.00. Das Ergebnis fällt somit um Fr. 379'989.31 besser aus als erwartet. Im Vergleich zur Rechnung 2021 ist der Gesamtaufwand um Fr. 293'297.94 auf Fr. 10'323'666.56 gestiegen.

Die Unterschiede des Ergebnisses zum Budget 2022 lassen sich unter anderem auf folgende Gründe zurückführen.

### Personalaufwand

Die Löhne der Lehrpersonen sind höher ausgefallen als erwartet. Dies hat einerseits damit zu tun, dass für ukrainische Schüler:innen, welche wegen des Kriegs geflüchtet waren, zusätzliche, nicht geplante DaZ-Lektionen (Deutsch als Zweitsprache) umgesetzt werden mussten. Andererseits wurden im Bereich der Löhne drei Positionen nicht budgetiert: Dies sind die Entschädigungen für Stellvertretungen, die Arbeitgeberbeiträge der Sozialversicherungen (ca. 20% der Gesamtlohnsumme) sowie die Löhne der Schulasstistenzen. In letzterem Fall hat die Schulpflege die zusätzlichen Kosten auf Basis eines Antrags nach Abschluss des Budgetierungsprozesses noch genehmigt. Im Budget 2023 sind diese drei Positionen berücksichtigt.

Die Differenz zwischen dem budgetierten und dem realen Aufwand im Bereich der kantonalen Löhne der Lehrpersonen der Primarstufe ist auf den ersten Blick mit Fr. 45'580.90 verhältnismässig klein. Allerdings wurde aufgrund eines Kommafählers bei der Lohnbudgetierung einer Lehrperson aus Versehen Fr. 800'000.- zu viel eingeplant. Dieser Fehler gleicht somit die Differenz etwas aus.

### Schulliegenschaften

Im Gesamten betrachtet, wurde in diesem Bereich 20% weniger ausgegeben als angenommen. Der Hauptgrund liegt in den planmässigen Abschreibungen, die tiefer ausfielen als erwartet. Während auch bei den Kosten für Entsorgung gespart wurde, - weil sich die Menge des anfallenden Entsorgungsmaterials von Jahr zu Jahr jeweils stark ändert -, brauchte man mehr als budgetiert für die Unterhaltskosten der einzelnen Liegenschaften. Die gesparten Stromkosten wegen der neuen Photovoltaikanlage hoben die teureren Gaspreise wieder auf.

Die Sanierung des Hallenbads Schwerzenbach wurde nicht planmässig fertiggestellt. Um den Lehrplan 21 einhalten zu können, stimmte die Schulpflege einem Antrag auf externen Schwimmunterricht zu. Dies führte zu entsprechenden Mehrkosten (Transporte und Eintritte in andere Hallenbäder). Zudem entfielen wegen der verspäteten Inbetriebnahme des Lehrschwimmbeckens und der Turnhalle Einnahmen aus Vermietungen. Dadurch, dass das Hallenbad zwischenzeitlich nicht genutzt werden konnte, sparte man immerhin Energiekosten. Dies gilt gleichermassen für die Entschädigungen der Kursleitenden der Freizeitkurse.

## **Sonderschulen**

Die Kosten für externe Sonderschulungen von Primarschulkindern, die in Schwerzenbach schulpflichtig sind, waren im Budget für das Jahr 2022 auf Fr. 745'000.- budgetiert. Es wurde Fr. 57'406.45 mehr benötigt. Gründe für diese Differenz sind einerseits die gestiegene Anzahl Sonderschüler:innen. Andererseits gab es unerwartet Schüler:innen an Sprachheilschulen; die dafür notwendigen Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände wurden nicht budgetiert (Fr. 94'676.20). Auch die Beiträge an den Kanton Zürich fielen um Fr. 25'184.- höher aus als erwartet, was mit mehr Aufenthalten an Spital- und Klinikschulen zusammenhängt. Auf der anderen Seite wurden weniger Transporte gebraucht als budgetiert, weil vier Sonderschüler:innen in die Oberstufe übergetreten sind.

## **Tagesbetreuung Hort**

Der Gesamtaufwand des Hortes übertrifft die budgetierten Kosten aufgrund von höheren Lebensmittelkosten und Subventionsbeiträgen. Der Kostendeckungsgrad liegt bei 92.7%. Durch die einmalig ausbezahlte Ausfallentschädigung von CHF 103'598.80 weist die Tagesbetreuung Hort aber Gesamthaft einen Mehrertrag auf. Die Ausfallentschädigung ist gemäss Gesetz über die finanzielle Unterstützung der öffentlich-rechtlichen institutionellen familienergänzenden Kinderbetreuung ausbezahlt worden.

## **Kinderkrippe**

Hier sieht es ähnlich aus wie beim Hort. Der Aufwand für das Betriebspersonals fiel höher und die Elternrückerstattungen tiefer als budgetiert aus. Gründe dafür sind zeitintensivere Eingewöhnung von Säuglingen und Kleinkinder und tiefere Auslastung der Krippenplätze in den Sommermonaten. Die restlichen Budgetposten sind tiefer ausgefallen was zu einem Kostendeckungsgrad von 100% führte. Auch hier resultiert ein Mehrertrag von CHF 43'904.30 aus der einmalig ausbezahlten Ausfallentschädigung.

## **Finanzen und Steuern**

Der Nettoertrag aus den Steuereinnahmen im Jahr 2022 beträgt Fr. 8'230'167.95 und ist damit um Fr. 260'367.95 höher als budgetiert ausgefallen. Dies entspricht einem Plus von 3.27% gegenüber dem Budget 2022. Höhere Einnahmen bei den Steuern Rechnungsjahr, Steuern frühere Jahre und Quellensteuern führten zu diesem Mehrertrag. Mindererträge gab es bei den Steuerauscheidungen Aktiv. Betrachtet man das Gesamte, so beträgt der Gesamtertrag Fr. 10'147'655.87 und liegt somit 1.34% über dem Budget 2022. Der Gesamtaufwand beläuft sich auf Fr. 10'323'666.56 und ist somit 0.37% über dem Budget 2022.

## **Empfehlung**

Die Schulpflege empfiehlt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2022 der Primarschulgemeinde zu genehmigen.

Schwerzenbach, im Juni 2023

**SCHULPFLEGE SCHWERZENBACH**